

Protokoll

über die Sitzung des **Schulausschusses** am Dienstag, **04.08.2020**, 19:00 Uhr, in der Mensa der **Kooperativen Gesamtschule Neustadt a. Rbge., Leinstraße 85, 31535 Neustadt a. Rbge.**

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Johannes-Jürgen Laub

Stellv. Vorsitzende/r

Herr Ferdinand Lühring

Mitglieder

Herr Harald Baumann

Vertreter für Frau Lea-Mara Sommer

Frau Ute Bertram-Kühn

Herr Klaus Kosellek

Herr Manfred Lindenmann

Vertreter für Herrn Stephan Iseke

Herr Willi Ostermann

Vertreter für Herrn Günter Hahn

Herr Stefan Porscha

Herr Thomas Stolte

Vertreter für Herrn Björn Niemeyer

Frau Melanie Stoy

Frau Heike Stünkel-Rabe

Elternvertreter/in

Frau Gudrun Schwarz

Verwaltungsvorstand

Herr Maic Schillack

Verwaltungsangehörige/r

Herr Uwe Wilkens

Zuhörer/innen

Zuhörer/innen

12 Personen

Sitzungsbeginn: 19:00

Sitzungsende: 19:25

Tagesordnung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Berichte und Bekanntgaben
- 3 Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
- 4 künftige Bewirtschaftung Mensa Leine-Schule **2020/164**
- 5 1. Bericht über die Entwicklung der Haushaltsdaten 2020 (Sachstand: Juni 2020) **2020/088**
- 6 Weiteres Vorgehen zur Umsetzung des Bescheides der NLSchB der Grundschule Mandelsloh/Helstorf
- 7 Anfragen

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende Herr Laub begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

2. Berichte und Bekanntgaben

Keine Berichte und Bekanntgaben.

3. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

Von der Einwohnerfragestunde wird kein Gebrauch gemacht.

4. künftige Bewirtschaftung Mensa Leine-Schule 2020/164

Der Schulausschuss fasst laut Vorlage einstimmig folgenden empfehlenden

Beschluss:

Die Bewirtschaftung der Mensa des Schulzentrums Süd erfolgt ab dem Schuljahr 2020/2021 durch die Mensa der KGS.

Sollten sich die Essenzahlen dauerhaft auf mehr als 70 Essen pro Tag erhöhen, werden weitere Überlegungen wie z. B. autarke Essenversorgung vor Ort durch die Wiederaufnahme des Betriebes der eingerichteten Küche oder Catering untersucht.

5. 1. Bericht über die Entwicklung der Haushaltsdaten 2020 (Sachstand: Juni 2020) 2020/088

Die Ausschussmitglieder nehmen den Bericht zur Kenntnis.

6. Weiteres Vorgehen zur Umsetzung des Bescheides der NLSchB der Grundschule Mandelsloh/Helstorf

Herr Schillack teilt mit, dass die Firma bauart Architekten die weitere Begleitung zur Erstellung eines Raumprogramms für die Grundschule Mandelsloh/Helstorf begleiten werde. Zwei Gründe sprachen für diese Firma: erstens können die Vorgaben der NLSchB innerhalb der gesetzten Frist erfüllt werden und zweitens war es das günstigste Angebot. Nach den Sommerferien können dann auch die Elternworkshops durchgeführt werden.

Herr Ostermann fragt nach, wer die Namen der Firmen für die Ausschreibung bestimmt habe. Herr Schillack gibt dazu an, dass die Bestimmung der Firmen durch die entsprechenden Fachverwaltungen erfolge. Im Weiteren äußert Herr Ostermann deutliche Kritik an diesem Verfahren. Seine Anforderungen an die Fachverwaltung sehe er nicht als erfüllt an. Auf die weitere Frage des Herrn Ostermann, was die Firma bauart Architekten für die Grundschule Bordenau getan habe, erwidert Herr Schillack, dass von dieser Firma die Planung der Sanierung der Grundschule Bordenau durchgeführt wurde.

Bezogen auf die Präsentation des Raumkonzeptes für die Michael-Ende-Schule durch Frau Bierwirth und Frau Peters am 07.07.2020 stellt Herr Lindenmann die Frage, ob daraus ein Standardverfahren gemacht werden könne. Herr Schillack bejaht diese Anfrage und teilt weiter mit, dass die Clusterbildung an Schulen das System ist, welches sich mittlerweile durchsetze. Zurzeit werden an den Grundschulen Schneeren und Poggenhagen solche Raumkonzepte erstellt. Demnächst soll auch an der Grundschule Hagen damit begonnen werden.

Herr Ostermann bringt vor, dass der Ortsrat Helstorf einen Initiativantrag auf Eigenständigkeit der Grundschule Helstorf gestellt habe und fragt an, warum dieser Antrag nicht als Punkt in die Tagesordnung aufgenommen wurde. Herr Schillack erklärt dazu, dass Initiativanträge der Ortsräte über den Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. an den entsprechenden Ausschuss weitergeleitet werden. Herr Ostermann weist darauf hin, dass es eine Vorschrift gebe, welche besagt, dass der Fachausschuss bereits vorher eingebunden werden solle. Auch Herr Baumann erklärt, dass Initiativanträge der Ortsräte über den Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. an die entsprechenden Fachausschüsse weitergeleitet werden.

Herr Laub fasst das Verfahren an der Grundschule Mandelsloh/Helstorf noch einmal zusammen: die Begleitung des pädagogischen Konzeptes bis zur Erstellung eines Raumprogramms erfolgte durch Herrn Niemann. Warum eine Ausschreibung an vier Architekten gemacht wurde, wisse er nicht. Herr Niemann sei zwar kein Architekt, hätte aber mit einem solchem zusammengearbeitet. Die Ergebnisse des Parts von Herrn Niemann fließen in das Raumkonzept ein. Danach sollen zwei Workshops stattfinden und dann ein Architekturbüro einbezogen werden.

Herr Ostermann teilt mit, dass laut Protokoll der Sitzung des Schulausschusses am 10.03.2020 Herr Niemann und die Firma Sichtweise den Auftrag zur Erstellung eines Raumkonzeptes bekommen sollten. Von dieser Vorgehensweise sei nun jedoch abgewichen worden.

7. Anfragen

Es gibt keine Anfragen in öffentlichen Angelegenheiten.

Johannes-Jürgen Laub
Ausschussvorsitzender

Maic Schillack
Erster Stadtrat

Uwe Wilkens
Protokollführer

Neustadt a. Rbge., 04.09.2020